



## Tagesordnungspunkt 11

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel am 18. Mai 2021

#### *Haushaltsplan 2022/2023 - Maßnahmen Ortsbeirat Kastel (SV 15)*

---

##### Beschluss Nr. 0042

Der Ortsbeirat Mainz-Kastel geht bei der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2022/23 davon aus, dass alle Maßnahmen aus den vorhergehenden Doppelhaushalten, welche noch nicht fertiggestellt sind, entweder noch in 2021 abgeschlossen oder in den Haushalt 2022/23 übertragen werden.

Des Weiteren fordert der Ortsbeirat die Fortführung aller Pauschaltitel, inklusive einer Anpassung in Höhe der Preissteigerungsrate, zum Beispiel bei: Schulhofgestaltungen, Zuschüssen für kulturtreibende Vereine, Instandsetzung/Neuausstattung von Kinderspielplätzen, Zuschüssen an Vereine mit vereinseigenen Sportanlagen und Kleingartenvereine, Radwegeprogramme, Grundinstandsetzung von Straßen, Wegen und Plätzen, Verkehrsberuhigung und Fußgängersicherheit, Gehwegeprogramm, Stauraumsanierung, Beseitigung von Gefahrenstellen, Instandsetzung von Ingenieurbauwerken, Ersatzbeschaffung von Inventar für Altentagesstätten und Jugendzentren, Bereitstellung von Komplementärmitteln für den Stadtumbau.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, zu allen vom Ortsbeirat angemeldeten, aber nicht übernommenen Maßnahmen ausführliche Begründungen zu verfassen, warum sie nicht in den Haushaltsplanentwurf übernommen werden.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, im AKK-Doppelhaushalt an „Ortsbeiratsverfügungsmitteln“ für 2022/23 die gleiche Summe an „Verfügungsmitteln“ wie bisher (plus Berücksichtigung der Preissteigerungsrate seit der letzten Erhöhung) zu veranschlagen und bereits zu Beginn des Jahres 2022 (01. Januar) dem Ortsbeirat zur Verfügung zu stellen, vorab der Freigabe des Haushaltes.

Der Magistrat wird gebeten, für die im o.g. Schreiben der Kämmerei vom 04.02.2021 aufgeführten Maßnahmen die notwendigen Mittel in den Doppelhaushalt 2022/2023 einzustellen. Die numerische Aufzählung stellt keine Priorisierung dar.

Unter Bezugnahme des Schreibens der Kämmerei vom 04.02.2021 (SV15) wird der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden gebeten, Mittel für folgende zusätzliche Maßnahmen in den Doppelhaushalt 2022/2023 einzustellen:

1. Bewohnerparken Alt-Kastel (AUF)
2. Bewohnerparken andere Quartiere (AUF)
3. Instandsetzung Nickelsborn (AUF)
4. Projekte Brückenkopf (AUF)
5. Öffentliche Toiletten Rheinufer (AUD und SPD)
6. Mobile Jugendarbeit (AUF)
7. Sanierung Gehweg Wiesbadener Straße (SPD)
8. Rheinufergestaltung (SPD)
9. Planung zusätzliche Rheinbrücke (CDU)
10. Rhein-Main-Ufer-Konzept - unter Berücksichtigung der am 18.05.2021 bei der Online-veranstaltung vom Ortsbeirat Kastel neu angemeldeten bzw. hinzugefügten Positionen (FDP)
11. Erwerb der Flächen (Aurelis) östlich der Reduit (FDP)
12. Weiterer Ausbau von E-Ladestationen (FDP)
13. Gymnasium Kastel - Flächenerwerb, Planung, Errichtung, Einrichtung (CDU)

+

+

**Verteiler:**

Finanzkommission AKK      z.w.V.

Bohrer  
Ortsvorsteher